

Herren Bezirksklasse Gr. 5

SV Al. 1907 Königstädten IV : TSV 1905 Trebur
Sonntag, 27.11.2022, 10:00 Uhr

Punkteteilung nach langem Kampf

Jubel herrschte am Sonntagvormittag, als das Schlussspiel Schreiber / Martini nach ca. 4 Stunden und 8 Fünf-Satz-Spielen den Matchball für den SV Al. 1907 Königstädten IV im Spiel der Herren Bezirksklasse Gr. 5 eiskalt nutzte. Hängende Köpfe gab es dagegen beim TSV 1905 Trebur. Das Gastteam konnte im 8. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Doppel nicht ins Ziel bringen. Durch diese erzielte Punkteteilung weist der SV Al. 1907 Königstädten IV nun ein Punkteverhältnis von 7:11 in der Tabelle auf, während der TSV 1905 Trebur 5:11 Punkte hat.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Der kampflose Sieg von Schreiber / Martini bescherte dem SV Al. 1907 Königstädten IV einen Punkt. Den Sieg von Muensai / Wehner konnten Reitz / Masur im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verloren Steinbach / Henneberg ihr Doppel gegen Grohnert-Naumann / Schäfer noch mit 2:3 im Entscheidungssatz. Was ein Spielverlauf! Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Zwei Sätze lang fand Andreas Peter Reitz gegen Dirk Wehner das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das Spiel doch noch mit 8:11, 4:11, 11:5, 11:4, 11:9 gewann. Die Aufholjagd wurde somit belohnt. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Marcus Schreiber und Thaweesak Muensai beendet, das Marcus Schreiber letztendlich gewann. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Lange mit Kevin Pikos ringen musste Michael Martini in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Martini endete. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Christian Steinbach und Michael Luley entschieden, das Christian Steinbach letztendlich gewann. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor Jan Masur sein Einzel gegen Steffen Schäfer noch mit 2:3 im Entscheidungssatz. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Einen Zähler für die Gäste musste Hartmut Henneberg wenig später bei der 1:3-Niederlage gegen Steve Grohnert-Naumann hinnehmen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:5. Andreas Peter Reitz gewann derweil sein Spiel gegen Thaweesak Muensai anhand der TTR-Werte eher überraschend sicher in drei Sätzen, wurde das Match doch als eher offen eingeschätzt. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Marcus Schreiber in seinem Einzel gegen Dirk Wehner etwas die Form und am Ende musste er seinem Gegner doch noch zum 3:2-Erfolg in der im Vorhinein als offen eingeschätzten Begegnung gratulieren. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Michael Martini kam mit der Spielweise von Michael Luley am Tisch indessen gut zu Recht und musste letztlich nur einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Der neue Zwischenstand war 6:6. Nicht ganz mithalten konnte Christian Steinbach, beim 1:3 gegen Kevin Pikos, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Nur einen Satz verlor dagegen Jan Masur bei seinem Sieg gegen Steve Grohnert-Naumann und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Hartmut Henneberg bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Steffen Schäfer. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Im entscheidenden Schlussspiel erreichte dann die Spannung den Siedepunkt. Schreiber / Martini überzeugten im Match gegen

Muensai / Wehner, das sie ohne Satzverlust siegreich gestalteten und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnten. Damit fand das gesamte Spiel diesmal keinen Sieger.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft des SV Al. 1907 Königstädten IV tritt dabei gegen den TSV 1905 Trebur an, während es der TSV 1905 Trebur mit dem TSV 1882 Raunheim zu tun bekommt.

Statistik:

SV Al. 1907 Königstädten IV

Doppel: Schreiber / Martini 2:0, Reitz / Masur 0:1, Steinbach / Henneberg 0:1

Einzel: A. Reitz 1:1, M. Schreiber 1:1, M. Martini 2:0, C. Steinbach 1:1, J. Masur 1:1, H. Henneberg 0:2

TSV 1905 Trebur

Doppel: Muensai / Wehner 1:1, Luley / Pikos 0:1, Grohnert-Naumann / Schäfer 1:0

Einzel: T. Muensai 0:2, D. Wehner 2:0, M. Luley 0:2, K. Pikos 1:1, S. Grohnert-Naumann 1:1, S. Schäfer 2:0